Nummer **17** | Januar 2020

De Fuessballer

www.fc-wollerau.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Präsident	Seite 2
Präsidentenwechsel beim FC Wollerau	Seite 4
Die Juniorenabteilung des FC Wollerau wird neu eingekleidet	Seite 8
Erlebnisreiches «Junioren-Camp 2019» in Huttwil	Seite 10
Ausblick auf das «Junioren-Camp 2021»	Seite 16
Telefon-/E-Mail-Liste	Seite 18

Impressum

Auflage:	450 Exemplare
Erscheint:	ca. 2x pro Jahr
Redaktion:	Jan Hegner
E-Mail:	info@fc-wollerau.ch
Inserate:	Sekretariat FC Wollerau, E-Mail: info@fc-wollerau.ch
Druck:	Theiler Druck AG, Wollerau

Anregungen, Wünsche und Kritik bitte per E-Mail an info@fc-wollerau.ch

Geschätzte Leserinnen und Leser

Mit dieser Ausgabe verabschiede ich mich von Ihnen. Am 27. März 2020 werde ich das Präsidium des FC Wollerau an Fabian Meier übergeben. Meine Vorstandskollegen werden dabei Fabian weiterhin tatkräftig unterstützen, so dass die Kontinuität gewährleistet ist. Wer der neue Präsident ist, erfahren Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, in diesem «Fuessballer».

Das Jahr 2019 hielt für unseren Verein wiederum einige Höhepunkte auf Lager. Ich denke dabei an das überaus gelungene Juniorenlager in Huttwil im Emmental oder an den Ausrüstungstag unserer Juniorinnen und Junioren zusammen mit unseren Sponsoren der Reichmuth Bauunternehmung AG, Freienbach. Von beiden Events zeugen die Bilder in dieser Ausgabe von sehr viel Spass und Vereinsverbundenheit.

Highlights im Wochenrhythmus lieferte unser Fanionteam. Mit 10 Siegen und einem Unentschieden überwintert unser Team sensationell an der Tabellenspitze. Mit vielfach begeisternden Auftritten bin nicht nur ich gespannt, was die Rückrunde bringen wird. Es dürfte dabei nach meinem Geschmack durchaus sein, dass nach dem Abstieg aus der 2. Liga 2008 (mein Antrittsjahr als Präsident) das Jahr 2020 als Aufstiegsjahr (mein Rücktritt als Präsident) in die Annalen des FC Wollerau eingehen wird. Zufälle soll es geben!

Wie eingangs erwähnt, mache ich nach 12 Jahren Präsidium und insgesamt 20 Jahren Vorstandstätigkeit Platz für neue Kräfte und neue Ideen. Ich bin überzeugt, dass dieser Schritt wichtig und richtig ist. Dabei bin ich sehr dankbar, dass meine Vorstandskollegen dem neuen Präsidenten mit ihrem Wissen und Erfahrung den Einstieg wesentlich vereinfachen werden. Ebenfalls freut es mich ungemein, dass aktuell in unserem Verein sämtliche Positionen besetzt sind und hervorragende Arbeit geleistet wird. Unter dieser Voraussetzung lassen sich neue Projekte realisieren und zukunftsträchtige Ideen verwirklichen. Zusammen mit unseren «Partner-Organisationen», der Interessengemeinschaft Nachwuchs FC Wollerau (INW)» sowie der «Supporter-Vereinigung FC Wollerau», bin ich sehr zuversichtlich, weiterhin positive Schlagzeilen von «meinem FCW» zu hören und zu lesen.

Gerne nutze ich die Plattform des «Fuessballers», um mich von Ihnen zu verabschieden. Zweimal im Jahr durfte ich Ihnen in diesen Zeilen Aufregendes, Nachdenkliches, Kritisches oder einfach Vereinsgeschichten näher bringen. Ich freue mich, Sie bei anderer Gelegenheit zu treffen. Herzlich bedanke ich mich bei allen Wegbegleitern, die mich und das gesamte Vorstandsteam in den vergangenen 20 Jahren begleitet und unterstützt haben. Ein Verein lebt von allen Helfern und Freiwilligen!

Herzlichst, der Präsident Stefan Ott *im Dezember 2019*

Präsidentenwechsel beim FC Wollerau

Nach rund 20 Jahren Vorstandsarbeit, davon 12 Jahre als Präsident, hat Stefan Ott bereits im Frühling 2019, anlässlich der Generalversammlung mitgeteilt, dass er für eine weitere Amtszeit im 2020 nicht zur Verfügung steht. Nachdem sich innerhalb des Vorstandes keine Nachfolgelösung ergab, wurden verschiedene Exponenten, in und um den FC Wollerau, auf ein mögliches Engagement angesprochen. In der Person von Fabian Meier erhält der FC Wollerau eine junge, dynamische und motivierte Persönlichkeit als designierten Präsidenten unseres Vereins.

Der scheidende Präsident wollte für Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, von Fabian so einiges wissen. Die Antworten sind hier im Fuessballer abgebildet. Viel Spass beim (weiteren) Kennenlernen des am 27. März 2020 neu zu wählenden Präsidenten.

Fabian, was sind Deine Beweggründe, Dich als Präsident des FC Wollerau zur Verfügung zu stellen?
Der FC Wollerau ist bereits seit über 12 Jahren ein fester Bestandteil meines Lebens und hat mir in sportlicher wie auch kollegialer Hinsicht vieles gegeben. Für mich war deshalb auch sofort klar, dass ich mich für das Amt zur Verfügung stelle, als ich von Dir und dem jetzigen Vorstand angefragt wurde.

Es ist für mich eine tolle Gelegenheit, dem Verein in Form eines Engagements etwas zurückzugeben.

Hast Du bereits Ideen, was Du verändern möchtest beim FC Wollerau?
Im Gegensatz zu heute wurden im letzten Jahrhundert die Aufgaben des Vereins in monatlichen Vorstandssitzungen mit teilweise bis zu 10 Vorstandsmitgliedern (Platzwart, Seniorenobmann, Presseverantwortlicher) abgehandelt.

Du bist seit Jahren, ja Jahrzehnten Spiko des FC Wollerau. Wie sieht der Arbeitsalltag des Chefs Spielkommission aus?
Erste Ideen sind bereits in Umsetzung. Mit Patrick Schnyder arbeite ich aktuell an einem neuen, zeitgemässen Internetauftritt. Des Weiteren planen wir in der JUKO, rund um Roland Sinniger & Team, zukünftig eine stärkere Zusammenarbeit mit Nachbarsvereinen, um vor allem auch in den höheren Altersklassen einen optimalen Spielbetrieb gewährleisten zu können. Zudem fand am 7. Dezember 2019, in Zusammenarbeit mit Michi Forrer und einem kleinen OK aus weiteren Vereinsmitgliedern, bereits die erste FCW-Chlausparty im Hinterhof statt.

Gibt es Schwerpunkte, welche Du, zusammen mit dem bestehenden Vorstand, anpacken möchtest?
Ich sehe grundsätzlich drei Hauptschwerpunkte:

1. Die Digitalisierung des Vereins, welche wir mit einer neuen Homepage und zeitgemässen Kommunikationssystemen vorantreiben möchten.

2. Der FC Wollerau verfügt über ein vorbildliches Vereinsleben und einen starken Zusammenhalt. Dies zeigt sich auf dem Fussballplatz, beim Frondienst und auch bei unseren zahlreichen Vereinsanlässen. Dieses kostbare Gut gilt es zu pflegen und weiterhin zu fördern.

3. Wir wollen im Vorstand aus den beschränkten Ressourcen eines Vereins auch weiterhin das Optimum herausholen.

Wie hast Du als «Aussenstehender» die Arbeit des FCW-Vorstandes in den vergangenen Jahren wahrgenommen?
Aus meiner Sicht leistet der Vorstand des FC Wollerau schon seit Jahren herausragende Arbeit. Wir stehen finanziell auf gesunden Beinen, profitieren von einer Top-Infrastruktur, haben alle wichtigen Positionen innerhalb des Vereins besetzt, sind sportlich gut aufgestellt und haben viele jüngere Funktionäre, die sich engagieren. Das ist ein starkes Fundament für einen Verein.

Viele Leserinnen und Leser kennen Dich noch als Goalgetter in unserem Fanionteam. Wie sah Dein fussballerischer Werdegang aus?
Meine Juniorenzeit absolvierte ich beim FC Freienbach und durfte dort auch erste Erfahrungen bei den Aktiven machen. Über die 2. Mannschaft schaffte ich sogar den Sprung ins Kader der 1. Mannschaft, wobei die Einsätze in der 2. Liga Interregional für mich immer noch ein Highlight sind.

Im Sommer 2007 waren es dann FCW-Trainerlegende Daniel Koch und Roger Egger, die mich zum FC Wollerau lotsten. Es folgten zwei Spielzeiten in der 2. Liga und viele weitere in der 3. Liga. Nach meinem ersten Rücktritt aus dem Fanionteam im 2013 lernte ich auch

den etwas geselligeren Teil unseres Vereins in der 2. Mannschaft und bei den Senioren kennen und schätzen. Nach einem erneuten Comeback in der 1. Mannschaft im Sommer 2017 habe ich dann im Winter 2018 endgültig meine Schuhe an den Nagel gehängt.

Auch wenn ich nie der talentierteste Fussballer war, genoss ich es jedes Mal, mit dem FCW-Logo auf der Brust auf dem Erlenmoos aufzulaufen. Und da ich immer begnadete Mitspieler und Vorlagengeber hatte, gelang es mir, wie auch von Dir erwähnt, so einige Tore für «Rot-Gääl-Rot» zu erzielen.

Wie siehst Du aktuell die Chancen unserer 1. Mannschaft, den Aufstieg im Sommer 2020 zu realisieren?
Unsere 1. Mannschaft hat viel fussballerische Qualität in ihren Reihen und verfügt über einen starken Zusammenhalt. Zudem hat sie sich in den letzten Spielzeiten auch in der Breite des Kaders verstärkt, was für einen konstanten Erfolg wichtig ist.

Mit René und Gregor Baumann verfügen wir zudem über ein Trainergespann, welches unser Team stetig weiterentwickelt und einen guten Draht zu den Spielern hat. Ein Kern aus erfahrenen Führungsspielern sorgt dafür, dass die Mannschaft auch in schwierigeren und hektischeren Partien stets fokussiert bleibt und ihre Stärken ausspielt, was sich auf dem Punktekonto widerspiegelt.

Wenn das Team die Rückrunde mit dem gleichen Elan angeht, glaube ich 100%ig daran, dass der Aufstieg realisiert wird!

Würde ein Aufstieg in die 2. Liga für Deine Tätigkeit als Präsident etwas ändern?
Unser Verein hat ja bereits Erfahrungen mit der 2. Liga und unsere Infrastruktur ist dafür auch bestens geeignet. Deshalb denke ich nicht, dass sich die Tätigkeiten für unseren Verein, den Vorstand oder mich gross ändern würden. Von den positiven Veränderungen, wie z.B. attraktivere Partien und ein höherer Zuschaueraufmarsch, würden wir natürlich profitieren.

Du hast in der Vergangenheit einige berufliche Aus- und Weiterbildungen absolviert. Wie lassen sich Beruf und Verein, namentlich der FC Wollerau, miteinander vergleichen?
Im Berufs- wie auch Vereinsleben braucht es Personen, die mit anpacken, Verantwortung übernehmen wollen und bereit sind, die «Extra-Meile» zu gehen.

Eine weitere Parallele sehe ich darin, dass man sich als Person stets weiterentwickeln möchte. Im Berufsleben bildet man sich weiter, wird befördert und übernimmt Führungsaufgaben. Im Verein spielt man erst Fussball und engagiert sich dann irgendwann auch als Trainer, Schiedsrichter, Funktionär oder Vorstandsmitglied.

Was gibt es noch über den Privatmann Fabian Meier zu sagen?
Ich bin mittlerweile 34 Jahre alt, wohne wie unser aktueller Präsident in Schindellegi und arbeite als «Head of Global Marketing Operations» für ein schweizerisches Unternehmen in der Medizintechnik. Nebenbei doziere ich noch an einer privaten Hochschule für Marketing, und wenn ich nebst Beruf, Dozententätigkeit und Sport noch Freizeit finde, bin ich gerne in der Natur, in den Bergen oder geniesse ein gutes Essen oder BBQ mit Freunden und einem Glas Wein.

Was passiert am GV-Abend des 27. März 2020 nach Deiner Wahl zum Präsidenten des FC Wollerau?
Dann gilt es erst mal einem Mann Tribut zu zollen und Danke zu sagen, der den FC Wollerau zwei Jahrzehnte lang auf und neben dem Platz geprägt hat. Einem Mann, der in seine Dribblings, Pirouetten und Fernschüsse ebenso viel Herzblut reingesteckt hat, wie in seine Vorstandstätigkeit und sein Präsidium. Einem Mann, den ich aber auch abseits des Vereinslebens als liebevollen Familienvater, erfolgreichen Banker und gesellige, kollegiale Persönlichkeit kennen gelernt habe.
Danke & Chapeau Stefan!

Zum Schluss hast Du die Möglichkeit, endlich das zu sagen, was Du den Leserinnen und Lesern des Fuessballers immer schon mal sagen wolltest.
Ich glaube, es ist alles gesagt, ausser… Hopp Wollerau!

Lieber Fabian, herzlichen Dank für dieses Interview!

Die Juniorenabteilung des FC Wollerau wird neu eingekleidet

Am Samstag, 26. Oktober 2019, war es endlich so weit. Die Junioren des FC Wollerau durften ihre neue «Arbeitskleidung» offiziell entgegennehmen. Ebenfalls wurden die Juniorentrainer sowie weitere Funktionäre mit Trainern, Jacken und Poloshirts ausgestattet. Nach rund 10 Jahren Sponsoring durch Walter Rhyner (Rhyner Logistik), an dieser Stelle möchte sich der FC Wollerau dafür nochmals herzlich bedanken, trägt nun die Juniorenabteilung des FC Wollerau die Farben der Reichmuth Bauunternehmung AG in Freienbach. Dabei korrespondiert das «Farbe-Tragen» ideal miteinander. Die gelben Fussballtrikots sind einerseits in den Vereinsfarben des FC Wollerau (Gelb und Rot), andererseits ist das Gelb die Unternehmensfarbe der Reichmuth Bauunternehmung AG. So zeigte sich anlässlich des Ausrüstertags Heiner Reichmuth, Verwaltungsratspräsident der Reichmuth Bauunternehmung AG, sehr zufrieden und gut gelaunt.

Das Sponsoring ist auf 4 Jahre ausgerichtet. Während dieser Zeit werden die Junioren sowie deren Betreuer den FC Wollerau in den Farben der Reichmuth Bauunternehmung AG repräsentieren. Von beiden Seiten wird diese Kooperation sehr geschätzt. Der FC Wollerau bekommt eine tadellose Ausrüstung. Der Sponsor erhält einen sympathischen, wirkungsvollen Auftritt. Der Vorstand dankt Heiner Reichmuth und seiner Familie herzlich für dieses grosse Engagement.

Die Sonne schien bei der Ausrüstung unserer Junioren – ein gutes Zeichen für die kommenden Jahre im Tenue der Reichmuth Bauunternehmung AG.

Erlebnisreiches «Junioren-Camp 2019» in Huttwil

In der ersten Herbstferienwoche vom 28. September bis am 4. Oktober erlebten 48 Junioren und insgesamt 18 Trainer sowie Helferinnen und Helfer des FC Wollerau im «Junioren-Camp 2019» in Huttwil im Emmental eine unvergessliche Woche. Bei tollem Herbstwetter, einer hervorragenden Infrastruktur für Fussballsport und Freizeitmöglichkeiten sowie einem tollen Helferteam profitierten die Junioren fussballerisch und förderten den Teamgedanken bei Sport, Spiel, Ausflug und Küchendienst.

Vorfreude auf ein tolles Lager

Am Samstagmorgen trafen 48 Junioren des FC Wollerau voller Vorfreude auf das «Junioren-Camp 2019» am Bahnhof Richterswil ein. Nach der Übergabe des Gepäcks und der Verabschiedung von den Eltern reisten die Kids mit dem Zug nach Huttwil, begleitet vom Helferteam. Vom Bahnhof aus erfolgte das letzte Teilstück zu Fuss in den Campus, wo im Gästehaus als erstes die Zimmer bezogen wurden und anschliessend eine Besichtigung der grosszügigen Anlage auf dem Programm stand. Der Transport des Gepäcks erfolgte kostenlos durch Rhyner Logistik, wofür wir uns herzlich bedanken.

Am späteren Nachmittag wurde dann bereits ein erstes Mal auf dem einwandfreien Fussballrasen trainiert. Beim Nachtessen verwöhnte das Küchenteam, Silvia Kümin und Sabine Schuler, alle mit «Ghackets und Hörnli». Sie starteten so eine hervorragende kulinarische Woche, bei der auch die heikelsten Esser satt wurden.

Am Abend verfolgten die Jungs das 2. Liga Unihockey-Spiel des ortsansässigen UHC Black Creek Schwarzenbach in der Turnhalle. Um 22 Uhr hatten dann die Jüngeren und um 23 Uhr die Älteren nach einem erlebnisreichen ersten Tag die wohlverdiente Nachtruhe.

Top Trainings und Spiele

Am Sonntag fanden die zwei ersten Trainingseinheiten, unterteilt in drei Mannschaften, statt. Dabei machten die Junioren mit viel Freude und Eifer bei allen Übungen mit. Dies freute auch den Juniorenobmann Roland Sinniger, welcher für zwei Tage ins Camp einzog. Nach dem Mittagessen durften die Junioren ihr persönliches Lager-T-Shirt entgegennehmen. Anschliessend erfolgte der Fototermin aller Teilnehmenden sowie der einzelnen Mannschaften. Den Kinoabend mit Popcorn mit dem neuen Disney-Film «Aladdin» genossen vor allem die jüngeren Junioren. Die älteren unterstützten die 4. Liga Eishockeymannschaft «Huttu High Flyers» lautstark im Stadion auf dem Campus.

Alle Teilnehmenden vom «Junioren-Camp 2019» mit den speziell für das Lager bedruckten T-Shirts

Am Montagmorgen bereiteten die Trainer in intensiven Trainings ihre Mannschaft auf die Freundschaftsspiele am Nachmittag vor. Die F-, Eb- und Ec-Junioren zeigten ihr Können bei einem kleinen internen Turnier. Danach erkämpfte sich die gemischte Mannschaft aus Ea- und einigen Db-Junioren einen 12:7-Sieg gegen den SC Huttwil. Anschliessend zeigten die C-, Da- und einige Db-Junioren bei der knappen 2:3-Niederlage ebenfalls ein tolles Spiel gegen den SC Huttwil. Auch der zum Schluss eingewechselte F-Junior konnte den Ausgleich nicht mehr erzwingen, brachte jedoch nochmals Spannung in die Partie. Auf jeden Fall verdienten sich alle, auch die Trainer und Spieler des SC Huttwil, welche die Einladung vom FC Wollerau gerne annahmen, die Bratwurst vom Grill.

Viel Spass beim Freundschaftsspiel gegen den SC Huttwil

Wandern und Trottinett fahren

Bei herrlichem Herbstwetter fand am Dienstag der gemeinsame Ausflug auf die Ahorn-Alp statt. Es war eine Freude zu sehen, wie auch die jüngsten Junioren die zweistündige Wanderung problemlos meisterten und sich das Schnipo und die Glacé im Bergrestaurant verdienten. Nach dem Mittagessen durften die älteren Junioren mit dem Trottinett die einstündige Abfahrt zurück zum Campus unternehmen, was allen sichtlich Spass machte. Die Jüngsten durften nach der Rückkehr dafür im Kiosk in Huttwil etwas Süsses kaufen, was auch Anklang fand. Den späteren Nachmittag durften die Kids bei Beachvolleyball, auf dem Streetfootball-Platz, in der Turnhalle oder beim Tischtennisspielen selber gestalten.

Nach dem feinen Nachtessen schauten die Jungs noch den Champions League Match Real Madrid – FC Brügge auf Grossleinwand, bevor alle müde und zufrieden ins Bett schlüpften. Die Trainer und Helfer liessen wie jeden Abend den Tag bei der Teamsitzung mit einem kalten Plättli ausklingen. Dazu gehörte auch ein Glas Wein, ein Jass und ab und zu ein «Schnupf», um für den nächsten Tag gut vorbereitet zu sein.

Abwechslung auf allen Ebenen

Auch am Mittwochmorgen wurden die Junioren mit einem Soundtrack aus der Musikbox von OK-Mitglied Theo Crncec geweckt, damit auch sicher alle pünktlich um 8 Uhr beim Frühstück waren. Wiederum fanden zwei zweistündige Trainingseinheiten statt, bei welchen die Junioren an ihrer Technik feilten und das Spielverständnis gefördert wurde. An diesem einzigen regnerischen Tag nutzten die einen Trainer die tolle Dreifachturnhalle für ein Indoor-Training, wogegen andere dem Wetter trotzten und draussen trainiert haben.

Jeden Tag unterstützte ein anderes Team das Küchenteam beim Decken der Tische sowie beim Aufräumen und Abwaschen. Dieser kleine Beitrag an ein erfolgreiches Lager nach dem Motto «Mitenand – fürenand» erfüllten alle tipptopp.

Weiter durften die Junioren jeden Tag ihr Handy oder Tablet für eine Stunde nutzen, um auch das Bedürfnis nach elektronischen Spielen zu decken. Die anschliessende Abgabe an die Lagerleitung und das Leben ohne Handy während den restlichen 23 Stunden eines Tages funktionierte auch bestens.

Traditionelle Olympiade und Lottoabend

Am Donnerstagmorgen fand das letzte Training statt. Dabei konnten sich die Ehrenmitglieder Karl Kümin, Arnold «Gonzo» Jörg, Fredy Nägeli und Heinz Müller davon überzeugen, dass die Junioren fussballerisch profitiert haben. Es ist erfreulich, dass sich auch dieses Jahr Generationen aus der Familie des FC Wollerau im Fussball-Camp begegnet sind.

Treffsicherheit beim Torwandschiessen bei der Olympiade war gefragt

Am Nachmittag fand die traditionelle Olympiade statt. Dank der hervorragenden Infrastruktur auf dem Campus konnte der Technische Leiter des OK, Hugi Müller, sieben attraktive Posten auf dem Gelände aufstellen. Im Sinne des Gemeinschaftsgedankens wurden die sieben Mannschaften von F- bis C-Junioren durchmischt und jeweils von einem Captain des C-Teams angeführt. Die Junioren konnten ihre Geschick-

lichkeit und polysportives Können beim Würfeln, Torwandschiessen, Skilauf, Penaltyschiessen, Mikado, Eierlauf und dem Zielschuss unter Beweis stellen. Alle Junioren und Trainer hatten Spass an diesem Spielnachmittag, wo der Plausch und Teamgedanke im Vordergrund stand.

Nach dem Nachtessen fand mit dem Lottoabend ein weiterer «Klassiker» statt. Dabei konnten wiederum die älteren Junioren und Trainer die Jüngsten unterstützen. So erlebten alle einen tollen Abschluss und ein paar Junioren konnten sich gar über ein kleines Geschenk freuen.

Motto «Mitenand – fürenand»
Am Freitagmorgen hiess es dann schon wieder Koffer packen, Rucksack bereit machen und das Zimmer räumen sowie den Lastwagen wieder beladen. Mit der gegenseitigen Unterstützung verlief dies absolut problemlos.

So ging es, gestärkt mit Gipfeli und Comella sowie ausgerüstet mit einem Lunchpaket, Richtung Bahnhof Huttwil. Sogar Petrus weinte, als das «Junioren-Camp 2019» in Huttwil zu Ende ging und sich der Tross auf die Heimreise machte und pünktlich in Richterswil ankam.

C-Junioren beim Abwaschen nach dem Mittagessen nach dem Motto «Mitenand – fürenand»

«Der Dank gilt dem Organisationskomitee, allen Trainern sowie Helferinnen und Helfern für ihren tollen Einsatz zugunsten der Junioren des FC Wollerau. Eine tolle Teamleistung!», wie Co-Präsident Urs Wieser zufrieden bemerkte. «Es war eine erlebnisreiche und superlässige Woche in Huttwil», wie Co-Präsident Marco Hüppi zufrieden zusammenfassen konnte.

Alle Berichte und Fotos können auf der Homepage www.fc-wollerau.ch eingesehen werden.

Positives Feedback, gemütliches Beisammensein und erfolgreicher Abschluss
«Es hat uns sehr gefreut, dass wir von vielen Eltern, dem Juniorenobmann, aber besonders auch von den Trainern und Helferinnen und Helfern durchwegs positives Feedback erhalten haben», wie Urs Wieser am traditionellen Abschlussessen festhielt. Dabei konnten 25 Trainer und Helfer im gemütlichen Rahmen in der heimeligen Besenbeiz bei Lisbeth und Pius Birchler auf unvergessliche Erlebnisse und lustige Episoden zurückblicken. Zudem ist es erfreulich, dass in der finanziellen Schlussrechnung knapp 5000 Franken übrig blieben. Mit diesem Betrag werden weitere Aktivitäten der Juniorenabteilung finanziert, die Fussballplätze unterhalten oder das Material erneuert. Davon profitiert der ganze Verein, wie nach den vorherigen Lagern. Somit kann nebst der erfolgreichen Durchführung des Sponsorenlaufs im Herbst 2018 und dem «Junioren-Camp 2019» auch in diesem Bereich der Zweijahres-Zyklus mit einem positiven Resultat abgeschlossen werden.

Junioren-Camp 2019
FC Wollerau
Huttwil

Ausblick auf das «Junioren-Camp 2021»

Kontinuität im Organisationskomitee für das «Junioren-Camp 2021»
Das Organisationskomitee des diesjährigen Lagers, angeführt von den beiden Co-Präsidenten Marco Hüppi und Urs Wieser, engagiert sich in gleicher Zusammensetzung auch beim «Junioren-Camp 2021». Die Küchenmannschaft wird wiederum von Silvia Kümin angeführt. Zudem übernimmt Mario Crncec wiederum die Verantwortung für den Trainingsbetrieb und Hugi Müller amtet als Technischer Leiter. «Ich bin überzeugt, dass wir mit diesem tollen Team ein weiteres unvergessliches Lager für die Junioren des FC Wollerau auf die Beine stellen können», worauf sich Urs Wieser freut. Dazu werden wiederum engagierte Juniorentrainer und treue Helfer und Helferinnen benötigt. «Der eine oder andere hat bereits zugesagt, auch in zwei Jahren wieder dabei zu sein!», wie Marco Hüppi bereits vorausblicken kann.

Kontinuität mit einem Sponsorenlauf im Herbst 2020 als finanzielle Basis
Die Tradition des Sponsorenlaufs wird, in Absprache mit dem Vorstand des FC Wollerau, im Herbst 2020 fortgesetzt. Es geht dabei darum, die Zusammengehörigkeit der FC-Wollerau-Familie mit diesem Event von Jung und Alt weiterzupflegen. Gleichzeitig geht es aber insbesondere darum, die finanzielle Basis für das «Junioren-Camp 2021» frühzeitig sicherzustellen und damit eine Planungssicherheit zu erreichen. Der Sponsorenlauf ist am Freitag, 18. September 2020, vor dem spielfreien Wochenende des Buss- und Bettags vorgesehen.

Kontinuität mit Fussball, Spass und Spiel – «Junioren-Camp 2021»
Das «Junioren-Camp 2021» findet in einer der Herbstferienwochen zwischen Samstag, 2. Oktober, und Samstag, 16. Oktober 2021, statt. Das genaue Datum und der Ort sind noch nicht bekannt und werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Auf jeden Fall stehen wieder Trainingseinheiten im Vordergrund sowie Spass und Abwechslung bei polysportiven Tätigkeiten und Freizeitaktivitäten.

Sie waren leider nie beim FC Wollerau, aber auch sie haben einmal klein angefangen.

Wir bieten dir die Chance, bei uns deine Trainerkarriere zu starten.
Der FC Wollerau sucht laufend Juniorentrainer.

Jedes Jahr suchen wir Trainer für unsere Juniorenmannschaften.
Unser Ziel ist es, pro Mannschaft zwei Trainer und Betreuer zu verpflichten.

- **Spielst du aktiv Fussball oder hast du Fussball gespielt?**
- **Hast du Freude daran, mit Kindern oder Jugendlichen zu arbeiten?**
- **Wenn ja, dann suchen wir genau DICH!**

Warum Junioren-Trainer beim FC Wollerau?
- Du betreibst eine der schönsten Mannschaftssportarten.
- Du hilfst Kindern und Jugendlichen, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung auszuüben.
- Grossartige Kameradschaft in einem kleineren familiären Verein.
- Du lernst dich selbst besser kennen.
- Du lernst dich durchzusetzen und zu führen (wird auch im Berufsleben geschätzt).
- Formt die Persönlichkeit.
- Du erhältst für deine Tätigkeit eine angemessene Entschädigung und bekommst die Möglichkeit, diverse Trainerdiplome zu erwerben.

Sollten wir dein Interesse mit dem Inserat geweckt haben, dann melde dich bei folgender Kontaktperson:

Roland Sinniger, Leiter Junioren
juko@fc-wollerau.ch
Tel. 079 723 73 62

Telefon- und E-Mail-Liste FC Wollerau Saison 2018/19 Sommer

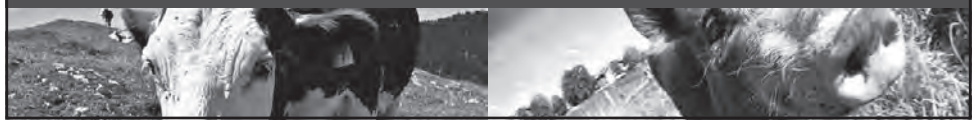
Name	Funktion		Tel. Privat / Mobile	Tel. Geschäft	E-Mail Geschäft / Privat
Vorstandsmitglieder					
Ott Stefan	Präsident	Vorstand	044/786 40 07 079/272 34 86	044/782 10 41	praesident@fc-wollerau.ch
Meier Michael	Kassier	Vorstand	079/370 65 71	044/406 11 00	m.meier@lanztreuhand.ch finanzchef@fc-wollerau.ch
Glauser Michael	Sekretär	Vorstand	079/712 12 79		glauser.michael@gmx.ch
Schnyder Patrick	Marketing	Vorstand	076/365 27 47		p.schnitz@gmx.ch
Schönbächler Peter	Verantwortlicher Spielbetrieb	Vorstand	044/784 96 15 079/685 35 10	044/446 50 93	p.schoenbaechler@muz.ch 64schoebi@bluewin.ch
Sinniger Roland	Leiter Junioren	Vorstand JUKO	079/723 73 62		rolandsinniger@bluewin.ch juko@fc-wollerau.ch
Forrer Michael	Sportchef/Verantwortlicher Anlagen	Vorstand	044/687 67 20 079/257 65 70		gaertnerei.forrer@bluewin.ch
Trainer Aktive/Junioren/Senioren/Veteranen					
Baumann René	Trainer 3. Liga 1		055/440 23 46 079/469 79 18		baumannr@bluewin.ch
Baumann Gregor	Trainer-Assistent		044/784 58 62 079/244 08 38		gregor.baumann@bluewin.ch
Rüegg Adrian	Trainer 4. Liga 2		079/466 70 53		adrian.rueegg@equatex.com adi.rueegg@gmail.com
Steiner Tobias	Trainer Assistent		079/603 17 15		steitofa@gmail.com
Meyer Daniel	Coach	JUKO	044/786 16 37 079/227 55 78		dmeyer67@gmx.ch
Fuchs Mirco	Trainer 5. Liga 3		044/784 81 16 078/812 19 66		mirco.fuchs@bluewin.ch
Kilchenmann Yves	Trainer Assistent		078/889 85 30		yves.kilchenmann@hotmail.com
Ibraimi Zudi	Trainer Junioren B		078/694 52 21		zudi.ibraimi@bluewin.ch
Kälin Simon			044/784 10 24 079/235 01 20		skaelin11@hotmail.com
Mettler Mathias			079/336 97 84		mathiasmettler89@gmail.com

Name	Funktion		Tel. Privat / Mobile	Tel. Geschäft	E-Mail Geschäft / Privat
Vigini Manuel	Trainer Junioren C		076/424 01 92		vigini12@hotmail.com
Sauter Oliver			079/344 32 15		oliver.sauter@bluewin.ch
Bauer Jürgen	Trainer Junioren D/9 a		044/785 08 94 079/416 19 08		juergen.bauer@bluewin.ch
Crncec Mario		JUKO	079/336 40 30		theomario.c@bluewin.ch
Müller Edi	Trainer Junioren D/9 b		079/238 28 37		edi.mueller@webforce.ch
Hüppi Marco			078/740 72 72		marcohueppi@yahoo.com
Müller Luca			079/882 48 12		muellerluca12@gmail.com
Betschart Michael		JUKO	079/818 78 92	055/451 95 30	michael.betschart@pva.ch m_betschart21@gmx.ch
Marty Remo	Trainer Junioren E a		079/310 86 07		remo.marty@sz.ch fabiremo@bluewin.ch
Herzig Michel			076/567 35 36		michel@herzigworld.ch
Meyer Mathias	Trainer Junioren E b		078/401 27 09		mathias.meyer01@gmail.com
Füglister Peter			079/623 40 17		fueglister-peter@bluewin.ch peterfuegi@bluewin.ch
Wilfinger Roger			078/922 10 23		rogergildo@gmail.com
Poggio Lionel	Trainer Junioren E c		079/250 19 92		lionel@lionelpoggio.ch
Galli Manuel			076/304 40 64		manuel@galligalli.ch
Graf Philipp	Trainer Junioren F a		079/333 59 41		philipp.graf@rossberg-am.ch philgraf15@hotmail.com
Zvolensky Martin			079/578 59 49		martin@zvolensky.ch
Meyerhans Andreas			044/784 37 66 079/433 66 17		theomeyerhans@bluewin.ch
Hiestand Paul	Trainer Junioren F b		044/687 51 61 079/400 54 58	043/888 18 18	p.hiestand@sponser.ch
Schuler Ernst			044/786 17 57 079/244 79 20		schulerer@bluewin.ch
Brunner Bruno	Trainer Junioren F c		079/226 13 83		brunner.bruno@hispeed.ch
Spitaleri Alessandro			076/282 11 99		alessandro.spitaleri@post.ch
Schnyder Michael	Trainer Senioren 30+	Gruppierung FC Freienbach	076/575 91 71		michael.schnyder@amstein-walthert.ch michi.schnyder88@hotmail.com

Name	Funktion		Tel. Privat / Mobile	Tel. Geschäft	E-Mail Geschäft / Privat
Metzler Michel	Coach		079/626 36 44		michel.metzler@lombart.ch michel.metzler@bluewin.ch
Garcia Aitor	Trainer Senioren 40+		079/419 44 00		aiti@bluewin.ch
Kälin Marcel	Assistent				harry73@bluewin.ch
Müller Reto	Coach		079/797 50 75		hugald@gmx.ch
Bisig Toni	Torhütertrainer		044/784 26 91 079/349 66 11		toni.bisig@bluewin.ch
Kümin Sandro			077/413 36 64		sandrochuemi@windowslive.com
Diverse Funktionäre etc.					
Winet Arthur	Verantwortlicher Senioren + Coach Senioren 50+/7 b	Gruppierung FC Einsiedeln	044/786 39 19 078/710 30 84	044/787 88 72	arthur.winet@gmx.ch familiewinet@gmx.ch
Eggler Hans	Verantwortlicher Schiedsrichter		079/377 65 13	044/727 92 00	hans.eggler@horgen.ch hanseggler@bluewin.ch
Ott Natalie	Sekretariat				natalie_ott_schnueriger@hotmail.com
Müller Reto	Schlüsseldienst		079/797 50 75		hugald@gmx.ch
Meyer Daniel	Technischer Leiter	JUKO	044/786 16 37 079/227 55 78		dmeyer67@gmx.ch
Betschart Michael	Technischer Leiter	JUKO	079/818 78 92	055/451 95 30	michael.betschart@pva.ch m_betschart21@gmx.ch
Lienert Stefan	Sekretariat	JUKO	079/387 27 21		stefan.lienert@bluewin.ch
Crncec Mario	J+S-Coach	JUKO	079/336 40 30		theomario.c@bluewin.ch
Radamonti Claudio	Clubdesk-Administrator	JUKO	076/382 70 96		c.radamonti@gmail.com
Gerlach Riccardo	Footeco-Koordinator	JUKO	078/929 87 37		ricci.gerlach@gmail.com
Hösli V. + Th.	Klubrestaurant		044/784 70 37 079/783 01 17		vreni.hoesli@bluewin.ch
Keller Dominic	Präsident IG Nachwuchs FC Wollerau		076/533 01 15		kellerd@gmx.net
Klublokal Restaurant				044/784 63 14	
Sekretariat FVRZ				044/732 22 22	fvrz@football.ch Homepage: www.fvrz.ch

Ochsen
Metzgerei und Partyservice

Fam. Ch. Bürgi
8834 Schindellegi
044 785 01 81
www.metzgerei-ochsen.ch



Haarschnidi
Cut & Style
Karin & Daniela · · · · ▸ 8832 Wollerau

daniel eggler
persönlich lösungsorientiert nah
STEUER- UND FINANZBERATUNG
Samstagernstrasse 31
CH - 8832 Wollerau
Tel. +41 44 687 37 17
info@danieleggler.ch
www.danieleggler.ch

Bewirtschaftung
Verkauf
Erstvermietung
Bautreuhand
Schätzung
Beratung

für Immobilien
:tuwag
Tuwag Immobilien AG | Wädenswil | 044 783 15 50 | www.tuwag.ch
SVIT ZÜRICH

Schnüriger-Storen
info@schnueriger-storen.ch
8834 Schindellegi
Tel. 044 784 42 35

- **Sonnenstoren**
- **Sonnenschirme**
- **Insektenschutzrullo**
- **Roll- und Jalousieladen**
- **Lamellenstoren**

- **Einbruchsichere Sicherheitsrollladen**
- **Torantrieb**
- **Reparaturdienst**

GEIGER AG

Spenglerei Sanitär Heizung Planung

Wädenswil | Samstagern

Telefon 044 787 08 08
www.geigerag.ch

seit
1967

Das Leben mit anderen Augen sehen

Roland Mächler Optik
Hauptstrasse 21, 8832 Wollerau
Telefon 044 687 62 80, www.rm-optik.ch

roland mächler optik wollerau

Gärtnerei Forrer, 8832 Wollerau
Sihleggstrasse 16
Büro 044 784 60 39
Gärtnerei 044 786 42 05
gaertnerei.forrer@bluewin.ch, www.gärtnerei-forrer.ch

FORRER

- Gartenbau
- Neuanlagen
- Unterhalt
- Blumen- und Grabschalen
- Grabbepflanzungen
- Gärtnerei- und Pflanzenprodukte

P&C Portmann & Cavelti

Elektro + Planungs AG
Samstagernstrasse 55
8832 **Wollerau**
Tel. 044 687 46 00
Fax 044 687 46 01
E-Mail: elektroplanungsag@bluewin.ch

carXpert
Für Ihr Auto.

DIAGNOSE-, SERVICE- UND REPARATURARBEITEN FÜR ALLE MARKEN

GARAGE CHRUMMEN GmbH
Wolleraustrasse 58, Postfach 413
8807 Freienbach
Tel. Werkstatt 055 420 12 19
Fax 055 420 12 11
info@chrummen-garage.ch
www.chrummen-garage.ch

DAIHATSU SERVICE

AUCH FÜR YHRE BEDÜRFNISSE:

EINE BANK, DIE TROTZ HOHER BERGE WEITSICHT BESITZT.

GUT BERATEN, SCHWYZER ART:
BODENSTÄNDIG, ZUVERLÄSSIG, FACHKUNDIG.

www.szkb.ch

Schwyzer Kantonalbank

TAURUS SPORTS

taurussports.ch

Für Kreative

Geht nicht gibt es nicht! Wie ausgefallen auch immer Ihre Ideen sind, wir werden die Lösung finden.

Für Gestylte

Legen Sie Wert auf Style, dezente, aber effektvolle Veredelungen, Hochglanz, aber dennoch zahlbar – wir kriegen es hin, glasklar!

Für Naturbewusste

Klimaneutraler Druck ist bei uns nicht Kür, sondern Pflicht. Sie wollen es genau wissen? Wir rechnen für Sie den Ausstoss Kilogramm CO_2 ganz genau.

Egal, welchen Typus Sie verkörpern und welches Thema Ihnen und Ihrer Unternehmung am wichtigsten erscheint. Wir passen uns in Sachen Druck und Serviceleistungen rund um Druckerzeugnisse Ihren Bedürfnissen an. Mitsamt unserem 360-Grad-Service aus einer Hand; **Vorstufe – Bogenoffset – Digitaldruck – Rotationsdruck – Postpress – inkl. Onlineshop-, Lagerverwaltungs- und Lettershopsystem.**

Theiler Druck AG, Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 00, www.theilerdruck.ch

Theiler Druck AG

Mehr als Papier und Farbe.